

wissenschaftlichen Angestellten Dr. Wolfgang Hagemann für den Monat September 1941 den obigen Betrag in Höhe von

132,29 RM

in Buchstaben : Einhundertundzweiunddreißig Reichsmark 29 nach Abzug der Lohnsteuer und des Pflicht- und Überversicherungsbeitrages auszusahlen.

Verbuchungsstelle: Kapitel 149 Titel 4 Unterteil 1 b : 109,67 RM

Kapitel 149 Titel 2 : 22,62 RM

Zusammen wie vor : 132,29 RM

der fortdauernden Ausgaben des ordentlichen Haushalts für das Rechnungsjahr 1941.

Die Auslandszulage ist lohnsteuerfrei.

Berechnung der einzubehaltenden Beträge:

Vergütung und Auslandszulage : 109,27 RM

Hierzu Überversicherungsbeitrag des Staates: 5,33 RM

Zusammen : 114,60 RM

1.) Lohnsteuer nach der Lohnsteuertabelle lfd.Nr. 3,

Steuergruppe I : 3,64 RM

2.) Beitrag zur Pflicht- und Überversicherung : 6,67 RM

Zusammen : 10,31 RM

Es sind mithin für den Monat September 1941 nach Abzug dieses Betrages zu überweisen:

Vergütung und Auslandszulage : 122,96 RM

hiervon ab die obigen Abzüge : 10,31 RM

Bleiben : 112,65 RM

in Buchstaben : Einhundertundzweiundsechzig Reichsmark 65 Rpf an den wissenschaftlichen Angestellten Dr. Wolfgang Hagemann auf sein Dienstbezügekonto bei der Deutschen Bank, Ausland 2, Stadtzentrale, Berlin W 8.

Der Betrag zur Angestelltenversicherung in Höhe von 16,- RM wird im September 1941 zur Beschaffung der Angestelltenversicherungsmarke gegen pfangbescheinigung bei der Preussischen Generalstaatskasse Berlin in Empfang genommen werden.

Die Auszahlungsanordnung vom 8. August 1941 Nr. 278/41 wird hiermit vom 1. September 1941 ab aufgehoben.

Das Deutsche Historische Institut in Rom und Dr. Hagemann haben hiervon Nachricht erhalten.

Sachlich richtig.

Festgestellt:

gez. Stengel.

gez. Förster,
Regierungsinspektor a.D.

1.) An das Dt. Hist. Inst. in Rom

2.) Herrn Dr. Wolfgang Hagemann

Feldpostnummer 40800

Abschrift übersandt.

3.) Abschrift zu den Pers.Akten.

Der Direktor.

F